



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

HAUSHALTSAUSSCHUSS: CO2- GEBÄUDESANIERUNGSPROGRAMM WIRD AUFGESTOCKT

05.09.2006 Fachinformation

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat am 5. September 2006 aufgrund des großen Erfolges der Mittelaufstockung für das CO₂-Gebäudesanierungsprogramm für das Jahr 2006 um 350 Millionen Euro zugestimmt. Für die Verbilligung von Krediten der KfW-Förderbank zur Wohngebäudesanierung stehen damit im Jahr 2006 insgesamt 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung. Seitdem das Programm im Februar dieses Jahres gestartet ist, nutzen Eigentümer, Wohnungsunternehmen und Investoren das Programm in hohem Maße. Die KfW-Förderbank hat im Rahmen ihrer gemeinsam mit dem Bundesbauministerium gestarteten Förderinitiative "Wohnen, Umwelt, Wachstum" bis Ende August 2006 Darlehen über mehr als 7,5 Milliarden Euro zugesagt. Investitionen in Höhe von rund zehn Milliarden Euro wurden damit mitfinanziert. Dieser Wert übertrifft bereits jetzt die zum Jahresbeginn für 2006 auf der Klausur des Bundeskabinetts vereinbarten Zielmenge um 50 Prozent. Die energetische Gebäudesanierung ist damit nicht nur eine tragende Säule für Arbeit und Beschäftigung im Baugewerbe, sondern zeigt gleichzeitig das wachsende Engagement der Gebäudeeigentümer beim Klimaschutz.

<https://bbu.de/beitraege/haushaltsausschuss-co2-gebaeudesanierungsprogramm-wird-aufgestockt>